

Aufnahmekriterien für die Iserlohner Kindertageseinrichtungen

I. Grundlagen

Gemäß dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) werden in den Kindertageseinrichtungen Kinder unter drei Jahren sowie Kinder im Alter von drei Jahren bis zur Schulpflicht aufgenommen. Die Betreuung erfolgt mit 25, 35 oder 45 Wochenstunden. Nicht jede Einrichtung deckt jede Altersgruppe und jede Betreuungszeit ab.

Vor der Vergabe eines freien Platzes muss eine Bedarfsprüfung durchgeführt werden, um den individuellen Bedarf festzustellen und eine bedarfsgerechte Belegung zu ermöglichen. Der Umfang der täglichen Förderung (25 Stunden, 35 Stunden (geteilt), 35 Stunden (Block = Übermittag) oder 45 Stunden) richtet sich nach dem festgestellten und nachgewiesenen individuellen Bedarf (§ 24 SGB VIII). Die Erwerbstätigkeit ist bei der Nutzung eines 45 Stunden Platzes durch eine Arbeitgeberbescheinigung nachzuweisen; die Ausbildung durch eine Bescheinigung der Ausbildungsstelle.

II. Aufnahmekriterien

Die folgenden Aufnahmekriterien gelten in der angegebenen Reihenfolge für die freien Plätze, die im Rahmen der jeweils festgelegten Betreuungsstruktur zu vergeben sind als Vorgabe der Stadt Iserlohn. Nachrangig greifen die spezifischen Aufnahmekriterien der einzelnen Träger.

Vorrang für Kinder von 1 bis 2 Jahren Plätze für Kinder unter einem Jahr können nur vergeben werden, wenn nicht alle U3-Rechtsanspruchsplätze für Ein- und Zweijährige benötigt werden.			
	Kinder unter 1 Jahr	Kinder vom 1. bis zum vollendeten 3. Lebensjahr	Kinder von 3 Jahren bis zur Schulpflicht
1	Kinder, die in Iserlohn wohnen, haben Vorrang, es sei denn, es handelt sich um Betriebskitaplätze. Bei der Aufnahme von in Iserlohn lebenden Kindern finden trägerspezifische Aufnahmekriterien wie die Konfession, eine Vereinsmitgliedschaft o.ä. Berücksichtigung.	Kinder, die in Iserlohn wohnen, haben Vorrang, es sei denn, es handelt sich um Betriebskitaplätze. Bei der Aufnahme von in Iserlohn lebenden Kindern finden trägerspezifische Aufnahmekriterien wie die Konfession, eine Vereinsmitgliedschaft o.ä. Berücksichtigung.	Kinder, die in Iserlohn wohnen, haben Vorrang, es sei denn, es handelt sich um Betriebskitaplätze. Bei der Aufnahme von in Iserlohn lebenden Kindern finden trägerspezifische Aufnahmekriterien wie die Konfession, eine Vereinsmitgliedschaft o.ä. Berücksichtigung.
2	Kinder, die auf Grund einer persönlichen Notlage einen Kitaplatz benötigen, haben Vorrang.	Kinder, die auf Grund einer persönlichen Notlage einen Kitaplatz benötigen, haben Vorrang.	Kinder, die auf Grund einer persönlichen Notlage einen Kitaplatz benötigen, haben Vorrang.
3	Kinder, deren Eltern beide einer Berufstätigkeit, einem Studium, einem Sprachkurs o.ä. nachgehen, eine Ausbildung machen bzw. die dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen müssen, haben Vorrang. Gleiches gilt für Alleinerziehende.	Kinder, deren Eltern beide einer Berufstätigkeit, einem Studium, einem Sprachkurs o.ä. nachgehen, eine Ausbildung machen bzw. die dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen müssen, haben Vorrang. Gleiches gilt für Alleinerziehende.	Kinder, deren Eltern beide einer Berufstätigkeit, einem Studium, einem Sprachkurs o.ä. nachgehen, eine Ausbildung machen bzw. die dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen müssen, haben Vorrang. Gleiches gilt für Alleinerziehende.
4	Kinder, deren Geschwister die Einrichtung bereits besuchen (zum Zeitpunkt der Platzvergabe), haben Vorrang zum Besuch derselben Einrichtung.	Kinder, deren Geschwister die Einrichtung bereits besuchen (zum Zeitpunkt der Platzvergabe), haben Vorrang zum Besuch derselben Einrichtung.	Kinder, die bereits in einer öffentlich geförderten U3-Betreuung sind (Tagespflege oder reine u3-Kita) und die altersbedingt von der bisherigen Betreuung in eine Ü3-Betreuung wechseln müssen, haben Vorrang, damit eine lückenlose Fortsetzung der Betreuung sichergestellt werden kann
5	Ältere Kinder werden vorrangig aufgenommen. Maßgeblich ist das Geburtsdatum	Ältere Kinder werden vorrangig aufgenommen. Maßgeblich ist das Geburtsdatum	Kinder, deren Geschwister die Einrichtung bereits besuchen (zum Zeitpunkt der Platzvergabe), haben Vorrang zum Besuch derselben Einrichtung
6			Ältere Kinder werden vorrangig aufgenommen. Maßgeblich ist das Geburtsdatum